

Amt Neverin

- Der Amtsvorsteher –

Gemeinde: Gemeinde Neverin

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO-35-BO-2019-381		
Federführend:	Status: öffentlich		
Fachbereich Bau und Ordnung	Datum: 18.10.2019		
	Verfasser: Silvia Brinckmann		
Vergabebeschluss zur Durchführung einer Probebohrung für die Ermittlung des Grundwasserstandes am Sportplatz beim ehemaligen KTO			
Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	13.11.2019	Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin	Entscheidung

Sachverhalt:

Die Gemeindevertretung hat am 11.09.2019 den Grundsatzbeschluss zur Durchführung einer Probebohrung (bis zu 70 m Tiefe) für die Ermittlung des Grundwasserspiegels und eventueller Nutzung als Feuerlöschbrunnens gefasst. Zwischenzeitlich wurde das Vergabeverfahren (Freihändige Vergabe) durchgeführt. Von 3 angeschriebenen Bietern haben zwei ein Angebot abgegeben. Die Angebote wurden formell und fachlich geprüft. Der Vergabevorschlag der Verwaltung ist als Anlage angefügt.

Mitwirkungsverbot

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung ist kein Mitglied des Gremiums>> von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin beschließt in ihrer heutigen Sitzung den Zuschlag zur Durchführung einer Probebohrung für die Ermittlung des Grundwasserstandes an Brunnen- und Rohrleitungsbau Pietsch mit Sitz in Heinrichswalde zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen:

☒	Ja	
☐	Nein	(Bitte nachfolgenden Inhalt löschen)

I. Gesamtkosten der Maßnahme: 3.491,10 €

II. davon für den laufenden Haushalt vorgesehen: 100.000 €

Ergebnishaushalt

Produkt: 12600

Bezeichnung: Auszahlungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung

Sachkonto: 7857000

Finanzhaushalt/Investitionsprogramm

Investitionsprojekt: 03

Bezeichnung: Löschwasserentnahmestelle

- ☒ Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr zur Verfügung
- ☐ Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr **nicht** zur Verfügung und müssen **außer-/überplanmäßig** bereitgestellt werden (Ausführungen zur der Deckung sind der

_____ Begründung zu entnehmen).

III. Auswirkung auf die mittelfristige Finanzplanung:

- ☐ Betrag ist jährlich wiederkehrend einzuplanen
- ☐ Gesamtkosten von _____ € beziehen sich auf die Jahre
- ☐ Folgekosten in Höhe von _____ €

Anlagen:

Vergabevorschlag

Leistung: **Probebohrung für Feuerlöschbrunnen**

Submission: 18.10.2019., 10:00 Uhr

Aufklärungsgespräche: keine

Im Rahmen der Freihändigen Vergabe für die Leistung wurden nachfolgende Firmen beteiligt

1. Brunnenbau Rebstock GmbH Neustrelitz
2. Brunnenbau Hinrichs Züssow
3. Brunnen- und Rohrleitungsbau Pietsch, Heinrichswalde

Zum Termin der Angebotseröffnung lagen dem Verhandlungsleiter 2 Hauptangebote vor.

1. Brunnenbau Rebstock
2. Brunnen- und Rohrleitungsbau Pietsch

Formale Prüfung der Angebote

Es gab keine Auffälligkeiten wie fehlende, überschriebene bzw. mit Bleistift eingetragene Preise.

Daher verbleiben alle Angebote in der Wertung.

In den Ausschreibungsunterlagen waren alle Zuschlagskriterien angegeben

Qualifikation, Wirtschaftlichkeit, Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigungen und Eintragung in das Handelsregister. Alle Bieter sind in der Unternehmerdatei aufgenommen. Die erforderliche Prüfung wurde vor Angebotsaufforderung vorgenommen.

Nach dieser Prüfung können alle Angebote in der Wertung verbleiben.

Wirtschaftlichkeit

1.Rechnerische Prüfung

Die rechnerische Prüfung ergab, dass alle Angebote fehlerfrei sind

Bieter Nr.	Angebotspreis netto	MwSt.	
Angebotspreis			
1	Brunnenbau Rebstock	6.640,00 €	1 261,60 € 7.901,60 €
2	Brunnen-und Rohrleitungsbau Pietsch	2.933,70 €	557,40 € 3.491,10 €

Vergabevorschlag

Nach eingehender Prüfung der Angebote empfehlen wir Ihnen, den Zuschlag an Brunnen-und Rohrleitungsbau Pietsch zu erteilen. Brunnen- und Rohrleitungsbau Pietsch ist im Amtsbereich schon in einigen Gemeinden tätig gewesen und stets fachkompetent und zuverlässig in der Ausführung aufgetreten.